



Christian Dieterle liest Gottfried Keller

# Romeo und Julia auf dem Dorfe

Musikalische Lesung zum 200. Geburtstag  
von Gottfried Keller 1819 –1890

Mit Gedichten Kellers, vertont von:  
H. Wolf, J. Brahms, O. Schoeck, H. Pfitzner u.a.

**Claudia Dieterle**, Sopran  
**Andrea Isch**, Klavier

07. Februar 2020, 20.00 Uhr

**Vaganten Bühne**

---

Kantstrasse 12a  
10623 Berlin  
Karten unter Tel. 030 / 313 12 07  
[www.vaganten.de](http://www.vaganten.de)

In **Romeo und Julia auf dem Dorfe** greift Keller einen Stoff auf, der bis in die griechische Mythologie zurückgeht und vor allem durch Shakespeare berühmt wurde.

Die Geschichte zweier Liebenden, die durch das Zerwürfnis und den Hass ihrer Familien ihre Liebe nicht leben können, verlegt Keller in die bäuerliche Schweiz des 19. Jahrhunderts und zeigt, wie dieser zerstörerische, auf Gier beruhende Hass ganze Existenzen vernichtet. Dem stellt er eine zarte und unbedingte Liebe gegenüber, die im gemeinsamen Freitod endet, weil diese Verbindung gesellschaftlich nicht möglich ist und es keinen Ausweg gibt.

Behutsam und den handelnden Figuren zugewandt erzählt Keller die Tragik dieser Geschichte, die uns in Form des „poetischen Realismus“ in ihren Bann zieht. Es bleibt am Ende für den Leser aber doch eine Hoffnung zurück, dass sich solche Verhältnisse nicht wiederholen mögen, so sehr schliesst man dieses Paar ins Herz.

Diese Erzählung von Keller wirkt unverbraucht und ist in ihrer literarischen Qualität einzigartig, sie lohnt sich neu entdeckt zu werden.

